



## **Grafiker**

## **Westdeutscher Rundfunk (WDR)**

## **Köln Bocklemünd**

Mein Praktikum absolvierte ich vom 13.04.2015 bis zum 29.04.2015. Ich hatte die Möglichkeit mir einen Einblick in diesen Beruf zu verschaffen.

Meine Arbeitszeit begann um 7:30 Uhr und endete um 15:00 Uhr. Dazwischen hatte ich eine Pause von 45 Minuten, in der ich in der Kantine essen konnte.

Zu meinen Haupttätigkeiten zählten das Plotten und das Ausheben von Aufklebern. Ich lernte, wie man plottet und aufklebt, wie man Filme und Serien dreht und wie man Regie führt.

Mit meinen Kolleginnen und Kollegen kam ich sehr gut klar und ich verstand mich sofort gut mit ihnen.

Ich persönlich fand das Praktikum sehr eintönig und langweilig, da man die meiste Zeit nichts zu tun hatte. Daher kann ich das Praktikum nicht wirklich weiter empfehlen.

Besonders gut haben mir die Dreharbeiten gefallen, bei denen ich helfen und zuschauen konnte. Das was mir nicht gefallen hat, war das Rumsitzen und Nichtstun. Das Praktikum hat Einfluss auf meinen Berufswunsch: Ich habe kein Interesse, diesen Beruf zu ergreifen.